Aphorismen aus der Naturgeschichte.

Ein Beitrag zu Schopenhauer's Philosophie.

Es giebt eigentlich im Ganzen nur 4 Metalle:
3 edle: Silber, Gold und Papiergeld,
und ein unedles: Pech.

Der menschliche Körper hat 4 Höhlen:
1. Die Schädelhöhle für das Gehirn,
2. Die Brusthöhle für Herz und Lungen,
3. Die Bauchhöhle für Magen und Eingeweide,
4. Die Hosentasche für den nervus rerum.

Altersstufen der Jungfrau von Orleans und den umliegenden französischen Provinzen.

Vom 1 bis 12 Jahre ist sie blöde;
Vom 12 bis 16 ist sie spröde;
Vom 16 bis 25 ist sie schnöde;
Vom 25 bis 28 ist sie öde.

Vom 28sten Jahre an wird sie, wenn sie es noch ist, alte Jungfer.

Die Naturgeschichte des Pariser weiblichen Geschlechtes ist genau die gewisser Insekten.

Zuerst sind sie Mädchen, d. h. kleine Maden;
dann werden sie Puppen,
und zuletzt: Tag- und Nachtvögel.

Zur Feudal-Philosophie.

Die Wissenschaft muß umkehren, denn umgekehrt wird ein Schuh daraus:

Zuerst ein Hemmschuh,
später ein Kantschu,
zuletzt ein Mantschu.

Zur Forstwissenschaft.

Unter den vielen unwichtigen Bäumen wie Eiche, Fichte, Buche, Birke u. s. w. hat Deutschland einen wichtigen: den Stammbaum.

Die Stammbäume haben nicht überall Wurzeln im Lande, stehen aber fest auf dem Boden und haben den stärksten Stürmen widerstanden. Sie werden um so höher geschätzt, je älter sie sind; aus ihrem Holze werden Kammerjunker, Kammerherren, Intendanten u. s. w. geschnitzt. Sie haben sehr viele Zweige aber wenige Blätter; die Letzteren wachsen nicht aus ihnen heraus, sondern setzen sich als Parasiten an und scheinen nur den Zweck zu haben, den Blattläusen, welche sich auf ihnen sammeln, zum Futter zu dienen. An vielen Stellen, wo früher Stammbäume prangten, sieht man jetzt Judenkirschen und hohe Schornsteine. Auf den Stammbäumen wächst auch die neuentdeckte „Blüthe der Nation“ (vergl. den folgenden Artikel).

Wechselwirkung.

Ueber das physiologische Gesetz der Wechselwirkung haben die Gelehrten bis jetzt nicht einig werden können. Das Ergebniß der bisherigen Forschungen ist kurz in nachfolgenden Sätzen enthalten:

Was ist einfache Wechselwirkung? . . . . Schuld-Arrest.
Was ist Farbenwechselwirkung? . . . Anstellung, resp. höhere, Titel ꝛc.
Was ist Stoffwechselwirkung? . . . . Alles.

Zur constitutionellen Naturgeschichte.

In einem wohlorganisirten constitutionellen Staate sind sämmtliche Formen des Beharrungsvermögens (mit Ausnahme eines beharrenden Vermögens) vertreten:

ein stehendes Heer,
eine schwebende Schuld,
sitzende Redacteure
und lügende Gründe.

Die Blüthe der Nation.

Sie ist eine sogenannte Schmetterlingsblume von zierlicher Gestalt und mannigfachen bunten Farben, entwickelt sich aus den Schößlingen der Mutterpflanze (s. oben), wird als Zierpflanze sehr sorgfältig cultivirt und gedeiht am besten, wenn sie in kostbaren Treibhäusern gezogen wird. Sehr beliebt bei Damen, die sie gern an ihrem Busen haben und auch ihre Salons und Boudoirs damit aufputzen. Jedoch ist es, wie beim Jasmin, nicht rathsam, sie des Nachts über im Schlafzimmer zu behalten, zumal bei geschlossener Ofenklappe.

Zur Hühnerologie.

Die wichtigsten Hähne sind:

a) Der Haushahn, Krähhahn, Hühner-Junker. Er ist von uraltem Geschlecht und Erfinder des jus primae noctis; verachtet die Wissenschaft, hat aber die Bibel gelesen und verehrt die Schulregulative. Während der Epoche der Hexenprozesse hat er bekanntlich Eier gelegt und gedenkt dies bald wieder zu thun.

b) Der Truthahn, Puthahn, Kollerhahn. Derselbe ist von neuem Adel, aufgebläht und dumm, rasselt mit den Flügeln, haßt die rothe Farbe und schmeckt, gebraten, sehr gut.

c) Der Kammerhahn, mit Lappen, unvollkommener Puthahn, von zukünftigem Adel, verkümmerte Abart des vorigen, jedoch ganz ungenießbar.